

Mehr als ein «Filmabend» auf der ^{Bergmatt} ~~Breitmatte~~

Zu Besuch im Autokino Muri: Eine Erfolgsgeschichte mit grosser Fangemeinde

Das Autokino auf der Breitmatte hat eine grosse Fangemeinde und ist seit vielen Jahren ein beliebter Treff für Oldtimerfreunde amerikanischer Marken. Vergangenes Wochenende fanden rund 400 Autos den Weg nach Muri und versprühten während einigen Stunden amerikanisches Flair.

Monica Rast

Wer das Spektakel einmal miterleben möchte, sollte sich schon heute das letzte Juliwochenende 2018 im Kalender markieren, denn der Anlass ist beliebt und die Platzzahl begrenzt. Das zeigt der Besuch am vergangenen Freitagabend. Die Autos stehen schon kurz nach 18 Uhr vor dem Einlass auf das Gelände von Hampi Frey, der die Wiese mit der einmaligen Aussicht dem Verein Autokino Muri zu Verfügung stellt. Wie bestellt reisst der Himmel nach den regnerischen Tagen auf, die Temperaturen werden wärmer und sind somit genau richtig für den ersten Filmabend.

Die Wiese füllt sich mit den unterschiedlichsten Autos. Die Luft vibriert von den Motoren der nahenden V8, gehören sie doch zum Autokino wie das obligate Popcorn. Die Autos werden regelrecht zelebriert, bestaunt und vorgeführt. Da wird ein Verdeck geöffnet, hier eine Motorhaube, irgendwoher ertönt eine Sirene eines amerikanischen Polizeiautos oder zwischendurch eine Hupe. Grossen Anklang unter den Besuchern findet ein Pontiac Firebird, wie Kitt aus der Serie «Knight Rider». Elektronische Spielereien und die Stimme aus der Serie lassen zahlreiche Handys warm laufen und das eine oder andere Video wird wohl den Weg auf Social Media finden.

Aus spontaner Idee wurde Kult

Das Ganze fing als Idee von Beat Baumann und Pirmin Breu ganz klein an und mauserte sich zu einem, auch nach 20 Jahren, erfolgreichen Anlass auf der Breitmatte mit rund 400 Autos. Ein ganz spezielles Kinovergnügen mit amerikanischem Touch, bei dem der Film bei einigen an zweiter Stelle steht. Während man auf das Eindunkeln wartet, genießt man das



Amerikanische Nostalgie auf Rädern macht den Reiz des jährlich durchgeführten Autokinos in Muri aus.

Bilder: mo



Publikumsmagnet «Knight Rider».



Die Ladefläche eines Pickup ist ideal für das Openair-Kino.

amerikanische Bier, dazu Hamburger vom Grill mit Pommes. Der Duft des frischen Popcorns erledigt den Rest und man kann sich der ganzen Atmosphäre nicht mehr entziehen.

Liebe zu den Autos

Im Hintergrund erklingt Country Musik und gemeinsam mit allen anderen auf dem Gelände genießt man die einmalige Aussicht, was dieses Autokino von allen anderen abhebt. Das Hauptgesprächsthema ist bei vielen natürlich die Liebe zu den Autos, speziell zu den amerikanischen V8. Es werden Details preisgegeben, Tipps und Erfahrungen ausgetauscht, aber vor allem wird die Schönheit von Pontiac, Chevrolet, Buick, Dodge, Ford und Co. bewun-

dert. Einige Schmuckstücke lassen selbst Laien staunen.

Es ist viertel vor zehn, die Dunkelheit umhüllt den Platz und die Besucher begeben sich so langsam zu ihren Autos. Mit Getränken und Popcorn wird darin Platz genommen. Noch fünf Minuten bis zum Filmstart. Das Autoradio wird angedreht. Ganz nach dem amerikanischen Vorbild wird der Ton über eine UKW-Frequenz auf das Radio übertragen. Wer keines eingebaut hat, wird vom Veranstalter mit kleinen Taschenradios eingedeckt. Um 22 Uhr beginnt der Film mit einem Hupkonzert. «Smoky and the Bandit» oder auf Deutsch «Ein ausgekochtes Schlitzohr» mit Burt Reynolds und Sally Field aus dem Jahre 1977 wird gezeigt. Ein

Klassiker mit viel Witz, schnellen Verfolgungsjagden und einem Happy End. Es ist ein ganz spezielles Erlebnis, den Film auf diese Weise zu geniessen, inmitten der Autos, unter denen sich auch der fast gleiche 1977er Pontiac Firebird Trans Am mit Adler auf der Haube wie im Film befindet.

Die Organisatoren stellten sich einmal mehr der Herausforderung zahlreicher Autos und lösten die Logistik mit Bravour. Dank den vielen Einweisern fanden auch die kleinen Autos einen idealen Platz für eine gute Sicht auf die Leinwand. So gibt es nach dem Film ein Dankeschön in Form eines Hupkonzerts, bevor sich alle zur Ausfahrt einreihen und sich der ganze Tross den Hang hinab nach Hause begibt.